

Stand 05.02.2026

Datenschutzhinweise für Bewerbende

Merkblatt gem. Art. 13 DSGVO

Verantwortlicher

Mittelweserverband
Hermannstraße 15
28857 Syke

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des
Mittelweserverbandes
datenschutzbeauftragter@mittelweserverband.de

Personenbezogene Daten, die im Bewerbungsverfahren verarbeitet werden

Name, Kontaktdaten, personenbezogene Daten aus Bewerbungsunterlagen des Bewerbers/der Bewerberin im Bewerbungsverfahren

Zwecke der Datenverarbeitung

1. Durchführung des Bewerbungsverfahrens (Beschäftigungskontext)
2. Für andere Zwecke (z. B. Aufnahme in eine Bewerbungsdatenbank), falls dafür eine entsprechende Einwilligung des Bewerbers/der Bewerberin vorliegt

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Für Zwecke unter 1.: Verarbeitung der Daten im Beschäftigungskontext (Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG bzw. § 13 NDSG und/oder weitere einschlägige Gesetze)
Für Zwecke unter 2.: Einwilligung des Bewerbers/der Bewerberin (Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO)

Empfänger/Kategorien von Empfängern intern/extern

Die Daten werden ausschließlich intern beim Mittelweserverband verarbeitet und werden nicht an Dritte weitergegeben.

Zum Zwecke der administrativen Durchführung des Bewerbungsverfahrens sowie zur Einhaltung gesetzlicher Beteiligungsrechte werden die Daten an die Personalverwaltung weitergeleitet.



Datenübermittlung

Es findet keine Übermittlung von Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation statt.

Dauer der Datenspeicherung

Für Zwecke unter 1.: Die Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu 3 Monate nach seiner Beendigung gespeichert. Danach erfolgt die Löschung der Daten, sofern sie nicht durch Aufnahme eines Dienst- bzw. Beschäftigungsverhältnisses Teil der Personalakte werden. Für Zwecke unter 2.: Die Daten können länger gespeichert werden – die Dauer wird mit dem Bewerber/der Bewerberin in der Einwilligung abgestimmt.

Rechte des Bewerbers/der Bewerberin

Der Bewerber/die Bewerberin hat laut DSGVO folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die betreffenden Daten (Art. 15)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16)
- Recht auf Löschung der Daten (Art. 17)
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
- Widerspruchsrecht gegen die Datenverarbeitung (Art. 21) im Fall der Datenverarbeitung nach Art. 6 I e, f DSGVO
- Widerrufsrecht (für die Zukunft) der Einwilligung im Fall der Datenverarbeitung nach Art. 6 I a, Art. 9 II a DSGVO (Art. 7 Abs. 1)
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77)

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Es besteht das Recht auf eine Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen (LfD), Prinzenstraße 5, 30159 Hannover

Automatisierte Entscheidungsfindung

Es finden keine automatisierten Entscheidungsfindungen nach Art. 22 DSGVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art. 4 DSGVO statt.